Landkreis Uckermark

Drucksachen-Nr.	Datum	
BV/086/2023	05.05.2023	

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat I / Amt für Kreisentwicklung und Beteiligungsmanagement

Beschlussvorlage öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschluss-vorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegen-des Formblatt
		Ja	Nein	Stimmen-enthaltung	Ein-stimmig		
Ausschuss für Regional-entwicklung	22.05.2023						
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	30.05.2023						
Kreisausschuss	06.06.2023						
Kreistag Uckermark	14.06.2023						

Inhalt:

Potentialuntersuchung / Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der RB 63

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto	Haushaltsjahr	
max. 10.000 €	54710.529101	2023	☒ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:
Der Kreistag beschließt, eine Potentialuntersuchung / Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der RB 63, welche durch die Stadt Templin initiiert wird, finanziell mit maximal 10.000 € zu unterstützen.

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Frank Bretsch
Dezernent/in

Begründung:

Das Land Brandenburg, als Aufgabenträger des Schienenpersonennahverkehrs, hat entschieden den Probebetrieb auf der Regionalbahnstrecke 63 zwischen Joachimsthal und Templin zum Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2022 vorerst einzustellen. Gründe dafür sind insbesondere der äußerst marode Zustand der Strecke, aber auch die geringe Inanspruchnahme der Bahnlinie.
Die Eisenbahninfrastruktur zwischen Templin und Joachimsthal genügt technisch und nach ihren Leistungsparametern mit z.Z. höchstens 60 km/ h Streckengeschwindigkeit - an vielen Teilstellen auch noch deutlich langsamer - modernen verkehrlichen Anforderungen nicht und erschwert attraktive Angebote, die die Nachfrage stimulieren bzw. das vorhandene Nachfragepotential besser nutzen könnten. Aus diesem Grund sind durch die Regio Infra Nord-Ost als Infrastrukturbetreiber derzeit nur Zugfahrten bis 10 km/h zugelassen.

Im Rahmen der Reaktivierungsuntersuchung zum neuen Landesnahverkehrsplan des Landes Brandenburg ist beabsichtigt, für diese Strecke eine Nutzen-Kosten Untersuchung (NKU) durchzuführen, um bei Vorliegen eines positiven Nutzen-Kosten Indikators eine Förderung von Reaktivierung und Ausbau der Strecke durch den Bund im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungs-Gesetzes zu erreichen. So sollen Potenziale für ein langfristig tragbares Schienenkonzept ermittelt werden.

Eine mögliche Investition bzw. Reaktivierung der Bahnstrecke zwischen Templin und Joachimsthal ist somit abhängig vom Ergebnis der durch das Land beauftragten Nutzen-Kosten Untersuchung. Um möglichst viele lokal relevante Aspekte in eine solche Bewertung einfließen zu lassen beabsichtigt die Stadt Templin eine zusätzliche Expertise zu beauftragen. Somit könnten eigene Untersuchungsergebnisse in die Nutzen-Kosten Untersuchung (NKU) des Landes einfließen.
Auf Grundlage eines gemeinsam abgestimmten Leistungsverzeichnisses könnten neben dem Streckenabschnitt Templin-Joachimsthal, auch großräumiger gedacht, die Verbindungen zwischen den radial auf Berlin zulaufenden Bahnstrecken der RB 12, des RE 3 und RE 5 betrachtet werden.

Die Kosten für das Gutachten liegen nach einer ersten Kostenschätzung bei ca. 20.000 €.
Der Landkreis Uckermark möchte diese Untersuchung mit maximal 10.000 € unterstützen.

Anlagenverzeichnis: